

Schulfache.

Nach Anordnung des Herrn Ministers der geistlichen u. Unterrichtsangelegenheiten sollen bei unterm hiesigen Lehrerseminar von jetzt ab erhöhte Schulgebühren und zwar:

für die 1. bis 4. Classe von	96 Mk.
" 5. und 6. Classe von	84 "
" 7. und 8. Classe von	72 "

in Kraft treten, wovon wir die Angehörigen der Schulklassen hierdurch in Kenntniss setzen.

Das Directorium der Grande'schen Stiftungen.

Preuss. Central-Bodencredit-Actien - Gesellschaft.

Oben eine Jahresrate von fünf Procent (Allgemeinbeiträge und Verwaltungs-Gebühren bereits eingezahlt) werden zur Zeit und in geeigneter Umfang erstellte unpfändbare Amortisations-Actien auf größere Liegenschaften vermittelt, bei welchem Antrag-Formulare auszufüllen und durch Unterschriften der Beteiligten, bei welchem Antrag-Formulare auszufüllen und durch die erforderliche weitere Auskunft ertheilt wird.

Salle a/S., den 7. April 1879.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen.

Beginn des neuen Cursums 16. April. Dauer 6 Monate. Nach beendeten Cursums Sorge auf Wunsch für passende Stellung. Für Auswärtige mäßigen Pensionpreis. Prospecte liegen gern zu Diensten.

Salle a/S., Wartburgstr. 16.

Lina Sellheim.

Gut gebrannte Mauersteine und Dachziegel

find vorzüglich auf der Ziegelei bei **Roszbach**. Preise billig. **Frdr. Nitzschmann**.

Gebrannten Caffee a Fbd. 120 Pf.

rein und kräftig schmeckend, empfiehlt **Theodor Schneider, Geißstr. 32.**

Fisch-Verkauf.

In der Gemeinde Cottens (bei Station Gröbers) sollen Donnerstags den 10. April, eine Quantität 2-Körnerige Gansspartien, sowie auch etwas Speisefleisch von Morgens 10 Uhr ab meistbietend verkauft werden.

Der Gemeindevorstand.

Auction.

Wegen Aufgabe der Verpächter soll Dienstag den 15. April, Morgens 10 Uhr, im Gute Nr. 26 3. Wiede, nach folgendem Inventar, als zwei lange Karren, 7 Schweine, 6 Schafe, 24 Gänse, 12 Kälber, 4 Wagen, 4 Eagen, 2 Wägen, 2 Stämme, 1 Aegel, eine Getreide-Reinigungs-Maschine, 1 Ringelwage, 2 Drahtmaschinen und sonstige Kleinigkeiten, sowie eine Partie Säben u. dgl. meistbietend gegen sofortige Barzahlung verkauft werden.

J. A. Fr. König.

Haus-Verkauf.

Ich beabsichtige mein neubauertes herrschaftl. eingericht. Wohnhaus mit Hof und Hinter-Garten unter d. Herrschaftlichen mit geringem Ansatze zu verkaufen und bei der Hälfte des ursprünglichen Kaufpreises zu verkaufen. Das Grundstück befindet sich eine Wägerei in dem Grundstücke. Zu erfragen

Unterberg 3. 1.

Haus-Verkauf.

Ich beabsichtige mein Grundstück, worin Restauration und Spirituosen-Geschäft schon lang betrieben wird, nebst gutem Kellerraum und Bierkeller, welches einen jährlichen Viehscherrtrag von 8700 M. hat, aus freier Hand mit geringer Abzahlung zu verkaufen. Mehr Aufgebot können längere Jahre haben.

Zu erfragen **Geißstr. 26. 1.**

Haus-Verkauf.

Ein Hausgrundstück, nahe am neuen Gymnasium, ist mit 3000 M. Ansatze zu verkaufen. Näheres in der Exped. dieser Zeitung.

1872

Ein neu gebautes Haus in Siebenbrunn.

Ein neu gebautes Haus in Siebenbrunn (in d. Villa) im Garten gelegen, reizende Lage, ist preiswürdig zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Näheres Auskunft ertheilt der Herr Baumeister auf dem Wägerei-Grundstücke.

Ein Nachbargut mit großem Hofraum.

Ein Nachbargut mit großem Hofraum, Garten, Scheune und 6 Morgen Land, obereckungstüchtig preiswürdig zu verkaufen und bei der Hälfte Abzahlung sofort zu übernehmen. Zu erfragen in **Forstb. Nr. 1**, Station Dittmarschen.

Mech- oder Gerst- u. Haferhandlung.

Mech- oder Gerst- u. Haferhandlung, auch sonstiges Geschäft, das gut im Gange, oder würde auch ein Wägerei-Verkauf für mich gut über nehmen. Offerten mit Abzug, bitte man an **H. Hock** in Gölberstadt, Dittmarschen, Nr. 2, zu senden.

Meine Wohnung befindet sich jetzt aber Markt 3.

W. Brandt, Wöbelpolier.
Unsere Kafsee-Verlage ist nicht mehr im Zehnen sondern in der Halle in einer Bude.
Carl Augustin.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht.

daß ich meine Werkstätte von **Königsstraße 13** nach **Vandenbergstraße 18** nahe des Leipziger Platzes verlegt habe.

G. Cammerath, Bildhauer.

Auch habe eine größere Partie 7 Cir. Stäbchen preiswürdig abzulassen.

Mein Bureau

zur Anfertigung aller juristischen schriftlichen Arbeiten, zur Vermittlung von Kauf-, Verkauf- und Darlehens-Geschäften halte ich den hochgeachteten Ruf bestens empfohlen.

H. A. Best, Secretair u. Anwalt.

am **Wörthiger Nr. 1. 1.**
Mein Büro befindet sich **Schloßberg Nr. 1.**
G. Berger.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht.

daß die acht bairischen Käse wieder angekommen sind, auch ein Fohren keine, a Stück 15-20 Pf. a Cr. 24 Markt. Markttag 2. Hobe.

Fr. Lerche.

Meine Wohnung befindet sich jetzt mehr an Kaufstraße 38.

und **an der Straße Adams.**
Als **Dauenschneiderin** empfiehlt sich **K. Eichhorn,**
an der **Salle 13.**
und verfertigt bei moderner Ausführung solide Preistellung.

Baum-Offerte.

Alle Sorten Bäume, hauptsächlich sehr gute, stark, hochstämmige, flüchtige, veredelte Eifirchsen, starke Pflanzbäume, sehr pfeifend an Wegen, Zauerfirchsen, Äpfel, u. Birnbäume, sowie auch ein Schock hochstämmige, pfanzbare, unveredelte Birnbäume, Weisse Stugbäume, Kastanien, Nößhorn, Trauer-Eichen hat abzugeben.

W. Rolle in Gröbzig.

Deses Quantum wird auf Bestellung durch eine Hofkassette bis zur nächsten Wohnstation gelandt.

Grasstrahlen bester Qualität.

empfiehlt **G. Herz, Handels-Gärtner, Sack 40a.**

Spargel-Pflanzen.

Gut benutzte Spargelpflanzen, **Conners-Colossal**, 14 Tage frühzeitig erndt, gewöhnlicher Spargel, dabei hart und auch sehr, liefert dreijährige pro 100 Stück 3 Mark, und zweijährige pro 100 Stück 2 Mark, so lange Vorrat reicht.

Berthard Sachse, in Caucha a. d. Unstrut.

Rothkele, Luzerne, Eparsette, Gelbklee, Weissklee, Amerikan. Pflerzohal, und Badisch. Saat-Mais, Grasstrahlen, zu seinen Anlagen, u. Garten-Blumen- und Gemüse-Samen empfiehlt

J. Gruneberg, große Ulrichstraße Nr. 39.

Anilinfarben

zum Selbstfarben, in allen Farben, nebst Gebrauchsanweisung bei **Gebrüder Häuber.**

Formersand

für Gießereien wünschen zu kaufen und erlangen auf Zahlung von kleinen Proben mit Preisangabe pro 200 Ctr. franco Bahnhofs Halle.

Eisenwerk Forstode von Weniger & Trautsch.

Gebrauchte Stiele u. Schilde laßt in großen u. kleinen Stücken u. Gullasse 6 am Markt.

Ein Waide mit Fenstern billig zu verkaufen.

Veipzigerstr. 47.

Schlei-Bücklinge,

eine Delikatess, täglich frische Sendungen, empf. zu bill. gehaltenen Preisen
Friedrich Höfer,
47. obere Veipzigerstr. 47.

Schöne weiße Kochbohnen.

a Cr. 20 Pf., sowie alle gut löschende Holsenträcker empf.
Friedrich Höfer,
47. obere Veipzigerstr. 47.

Beste böhmische Pfäumen.

a Fbd. 20 Pf., beste türkische Pfäumen, a Fbd. 25 Pf. empf.
Friedrich Höfer,
47. obere Veipzigerstr. 47.

a. gem. Raffinade, 8 Fbd. für 3 M., a Fbd. 40 Pf.

Prima Vourle Eleme Rosinen, a Fbd. 40 Pf.
Prima Petro Corinthen, a Fbd. 40 Pf.
fr. Schmelzbuter, a Fbd. 70, 80, 90, 100 und 110 Pf.
fr. Tafelbuter, a Fbd. 110 Pf.
Beste Nordhäuser Hefe, a Fbd. 100 Pf. bei

A. Trautwein, gr. Ulrichstraße 30.

Echte Spötten a Fbd. 80 Pf.
3 te Kieler Bücklinge, a Sid. 8, 10 Pf.
Boltze.

Fette Bücklinge.

Beste, marinierte Heringe, Messing Apfelsinen, Anchovis und gute Fischbuter empfiehlt billigt
B. O. Heine,
Geißstrasse Nr. 53.

Speck-Verkauf.

Am **Dienstag und Mittwoch**, den 8. u. 9. d. Mtz., werde ich im **Gasthof zum Schwan** bei **Herrn F. Bauer**, an **Steinb. 51**, wiederum besten geräucherter Speck, a Fbd. 50 Pf., sowie auch Schinken, Schmalzwurst, Salami, Bratwurst und Schmalz zum billigsten an große Breite verkaufen.

H. Müller, Fleischwaarenfabrikant aus Westfal.

Heute frisch gebr.
Caffee, a Fbd. 120 Pf.
A. Trautwein,
gr. Ulrichstr. 30.

Beste Kieler u. Goll. Bücklinge immer frisch bei

Boltze.
60 Ctr. Victoria-Erbsen, zum Samen eignend, hat zu verkaufen **H. Karbaum**, an **Sandber. 4.**

Emmenth. Schweizer-Käse

empfiehlt **Herm. Hartick,** Veipzigerstraße 40.

Westphälischen Speck, geräuchert, a Fbd. 10 s.

Westphälischen Schinken, geräuchert, a Fbd. 75 s.
empfehlen wieder und empfiehlt in triebenen-freier Waare

Theodor Schneider, Geißstraße 32.

Büdinge! Büdinge!

Seute traf eine große Sendung schöner Büdinge im Erdel 14 u. Markt-platz, Stand bei **H. A. No 10**. Billige Preise!
Franz Kronzmann.

Frische unverfälschte Milch zum Dörferte.

gibt von jetzt ab **Rittergut Passendorf.**

Gr. Rosinen a Fbd. 30 Pf.

Gen. Raffinade a Fbd. 40 Pf., 8 Fbd. für 3 M. bei
Herm. Baentsch, Rathhausgasse 18.

Mineral-Wasser, deren Postillen und Salze empfiehlt

M. Waltsgott, gr. Ulrichstr. 38.

Crystallzucker

zur Säuerung empfiehlt **C. F. Jentzen,** Neumarkt.

Eierfarben

in 6 verschiedenen prächtigen Nuancen, alle rosa, violett, himmelblau, gelb und orange, empfehlen in Büchlein a 10 s.
Gebrüder Häuber, Schmeerstr. 24.

Ziehung 16. April.

Schluswig-Hollstein. Landes-Industrie-Lotterie.
Kassloose IV. Cl. a 6 M.
Ernst Haassenger.

Loose a 1 Mark

zur **Schiffel-Verloosung** des **Ostholsteinischen Centralvereins** f. **Sachsen** und **Thüringen** sind zu haben bei **W. König**, Expedition der **Seelzeitung**.

Zug-Jalansien

anerkanntester Qualität empfiehlt **Rudolf Weise,** Südstraße 3.

Zinkeimer,

sehr groß, das Stück 1 Mark, wieder vorzüglich im **Nürnberg. 50 Pf.-Laden,** 10. Kleinschmidten 10.

Pochholztaugeln, Regelspiele, Regeltafeln

empfiehlt zu billigen Preisen **Wilh. Berger,** Veipzigerstr. 91.

Die Strohhutfabrik von A. Lehmann, Schmeerstr. 31.

empfiehlt sich im **Wachsen, Färben u. Modernisieren** aller Arten **Stroh-Hüte** nach den neuesten **Facons.**

Maitrank-Placate, Maitrank-Etiquettes

hält stets am Lager **C. A. Kaemmerer's Wwe.,** Alter Markt und Schmeerstr. 21.

Zu besserer Qualität und zu billigen Preisen empfiehlt alle trockensten u. in Sol geriebene Farbr-

besten schnell trocknenden **Finis, feinste Lade, Terpentind u. Siccati, Weiss, Schellack u. Pinjel, gefärbte Stützfarben** mit genauer Gebrauchsanweisung zum Selbst-färben.

M. Waltsgott, gr. Ulrichstraße 38.

Zum **Anputzen** der Möbel empfiehlt **von H. Brandt, Noßrüttle** werden **dauerhaft** geflochten und reparirt.

Ein Herr schwarzer Dachstuhl

mit gelbemend Wänden um den **Gelb** und auf den **Wänden „Hans“** drehend, hat sich verkaufen. Wieder-bringer erhält **Belohnung** **Waldbergweg 16.**

Elster entflohen, gegen a Belohnung

Unterberg 3. 1.

Die Dame, welche vergangenen Freitag den Beutel (Inhalt 11 Thlr.) mit

aus dem Keller Erdel 6 genommen hat, mag ihn **kenntlich** beim **Kundengebiet** abgeben, lie sie von mehreren **Personen** erkannt worden.

Gorraso! Der Spring führt Dich ins Verderben. L. S. H. A.

Unserm **Freund, Wilhelm**, zu seinem heutigen Geburtstag ein dreifach donnerndes **Hör**, daß das ganze **Verdenhaus** über'n **Hor** geht.
T. V. K. R. F. A.

Familien-Nachrichten.

Lobes-Anzeige.
Unter **heutigem Datum** Morgens 5 Uhr **entschlief** sanft und ruhig unser **Urgroßvater, Großvater** und **Vater**, der **Wittbermeister**

August Bieler

aus **Bärzig**, wohnhaft in **Salle**, in einem **Alter** von **91 Jahr 1 M. 18 T.** Bittte um **stilles Beileid.**

Die **Beerdigung** findet **Wittwoch**, den **9. April**, vom **Freibühel** aus **statt.** Die **trauernden Hinterbliebenen** in **Bärzig u. Halle a/S.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei der **Beerdigung** meiner **lieben Frau** sage ich **hierdurch** meinen **innigsten Dank.**
Ludwig Loesche.

Für die vielen Beweise von Liebe und Theilnahme, welche mich bei dem **Tode** unserer **geliebten Mutter** dargebracht wurden, **lagen** wir **berzlich** Dank.
Fr. Baumgarten und Frau.

Bücklinge in Kisten, Schöden und einzeln täglich frisch und am billigsten bei

Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.

Die Colonialwaaren- und Producten-Handlung
Silberne Medaille, en gros & en detail Silberne Medaille.
von
August Peter
Königsstrasse 20 a
offirt zum bevorstehenden
Osterfeste:
Reine eingedrückte Bitterguts-Butter à Pfd. 1,10 Mk., 3 Kfd. für 3 Mk.

Schmelzbuter, haisische, à Pfd. 1,00, 90, 80-50 J.
Zucker ff. Raffinade in Broden à Pfd. 45, 43 und 42 J.
do. do. in kleinen Broden ca. 5-6 Pfd. à Pfd. 50 J.
do. do. in Würfeln geschnitten à Pfd. 48 J., 6 1/2 Pfd. für 3 Mk.
do. ff. Raffinade extraf. gemahl. à Pfd. 40 J., 8 1/2 Pfd. für 3 Mk.
Voula Elemé Kostunen à Pfd. 40 J., 8 Pfd. für 3 Mk.
Corinthin ff. Zante 1878: à Pfd. 40 J., 8 Pfd. für 3 Mk.
Mandeln, Citronate und Gewürze aller Art.
Hamb. Stadt-Schmalz (Krone) à Pfd. 48 J., 6 1/2 Pfd. für 3 Mk.
Täglich frische Stückbutter v. Rittergut Loeberritz zu Marktpreisen.
do. frische Thüring. Stückbutter à Stück 55 J.
Westph. Speck à Pfd. 50 J., 6 1/2 Pfd. 3 Mk.
Derselbe ist gesetzlich auf Trichinen untersucht und nicht zu verwechseln mit Amerikaner.

Prima Hav. Honig in Stöcken à Pfd. 70 J.
Hav. Honig, flüssig, à Pfd. 50 J.

Orig.-Howe-Nähmaschinen
verkauft wegen Aufgabe dieses Artikels, soweit der Vorrath reicht, zu den billigsten Fabrikpreisen.
M. Triest,
Neue Promenade 14, I.

M. Bauchwitz, Leipzigerstraße 96,
empfiehlt den Herren Oeconomen:
Reit-Jaquettes und Ulster Ueberzieher
in noch nie gesehenen Facons zu billigen Preisen.

Die Schirmfabrik
von
F. E. Spiess,
Leipzigerstr. 2 (alte Post)
empfiehlt ihr Lager von **Sonnenschirmen**,
nur solcher Arbeit, in moderner Facon zu außerordentlich billigen Preisen.

Die älteste Firnis- u. Farbenhandlung
von **Albert Schlüter in Halle a. S.**
große Steinstraße Nr. 6,
gegründet im Jahre 1820 empfiehlt
Alle Sorten weisse und bunte trockene Farben.
Alle Sorten weisse und bunte Oelfarben.
Weissen und braunen Stuccalf.
Weissen und braunen Firnis.
Damarlack und Asphaltlack.
Fussbodenlack, gelb, braun und ohne Farben.
Kutschenlack und Bernsteinlack.
Kienöl und Terpentinöl.
Borpinsel und Haarpinsel.
Hellen, braunen und schwarzen Spirituslack.

Die Schirm-Fabrik
von
B. Cohn jr.,
Halle a. d. S.,
Leipziger Straße Nr. 103
(im goldenen Löwen)

bietet zur bevorstehenden Saison eine großartige Auswahl in **Regen- und Sonnenschirmen**, sowie in Entousses von den billigsten Sorten bis zu den besten Qualitäten zu bekannt billigen Preisen.
Reparaturen sowie Bestellungen auf neue Bezüge, bitte mir, um recht prompt liefern zu können, frühzeitig ausgeben zu lassen.

Schutz gegen Feuer und Diebe.
Tragbare pat. Wächter-Controll-Uhren
genaueste und unverlässigste Kontrolle der Rauchpolizei,
sowie der Wächter in Fabriken, Mühlen u. s. w.
empfiehlt zu Fabrikpreisen
Halle a. S.
Leipzigerstraße. **Herm. Kiehl.**
Preislisten und Zeichnungen gratis und franco.

F. Hartmann.
Zum bevorstehenden
Osterfeste empfehle:
ff. genu. Raffinade, ff. Kostinen, Corinthen. **Pa. Bayr. Schmelz-**
butter und sämmtliche Gewürze. Ferner beste sämmtliche
Täglich Lieferung reiner Nitterguts-Butter. Ferner beste sämmtliche
Colonialwaaren bestens empfohlen. Bei 5 Kfd. Cigaros-Briefe.
Auf mein fein assortirtes Cigarrenlager made besonders aufmerksam.
Süßfrüchte in nur sehr zu lobender Waare.
Sofamenten, Porzellan- u. Glaswaaren in allen geschmackvollen Mustern.

H. E. Zander, Glasermeister,
Oberglauch 31b.
Bilder und Spiegel werden sauber und billigst eingerahmt.
Reparaturen billigst.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich die
Photographische Anstalt von Gustav Richter
unter der bisherigen Firma fortführe.
Halle a. S., den 5. April 1879. Achtungsboll
J. Rudeloff, Leipzigerstr. 80.

Concursmassen-Ausverkauf.
Die aus der Julius Bauchwitz'schen Concurs-
masse herübergehenden
Frühjahrs- und Sommer-Waaren
bestehend aus einer großen Auswahl von Frühjahrs- An-
zügen, Sommer-Valerets, sowie noch einigen Duzend Con-
firmanden-Anzügen sollen bis zum 20. April a. e. zu
Zwangspreisen unterthanig werden.
Verkaufs-Local: Leipzigerstraße 6
vis-a-vis dem „goldenen Löwen“.

(Gr. Steinfr. 13.) (Vom 15. cr. gr. Steinfr. 11.)
Umzugshalber
verlaufe von heute ab:
Serge-Damenstiefeln, „gute beste Gaudarbeit“
do. do. mit Gummsaug 4,50 und 5.-
do. do. Schürzen 4.- und 4,25.
und alle anderen Artikel entsprechend billig.

B. Krostewitz,
Schuhmachermeister, große Steinstraße 13.
Kroppenstädt's Möbel-Fabrik und Magazin,
große Märkerstraße Nr. 5,
empfiehlt großes Lager selbstgefertigter Möbel.
Solide Arbeit. Bedeutende Preisermäßigung.

Ziehung am 15. April 1879
der grossen
Silber-Lotterie.

Genehmigt durch Ministerial-Erlass vom 27. September.
Von Seiten der **Palmengarten-Gesellschaft**
in Frankfurt am Main ist im Verein mit Künstlern
u. Kunstfreunden eine reiche Auswahl der feinsten Luxus-
u. Gebrauchs-Gegenstände, in massivem, ächtem Silber,
angekauft worden, welche mittelst Verloosung zur Ver-
theilung kommen.
Erster Hauptgewinn: Eine prachtvolle und reiche Silberausstattung für eine elegante Haushaltung, bestehend aus Tafelaufsätzen, Früchschalen, Girandolen, Thee- und Caffee-Service, Brodkörben, Serviereltern nebst zwei grossen Cassetten mit circa 350 Stück aller Arten Löffel, Messer und Gabeln etc., alles in massivem und feinstem Silber.
Zweiter Hauptgewinn: Eine vollständige Silber-Ausstattung für eine Thee- und Caffee-Gesellschaft, als Milieu de table, grosses Plateau mit eleganten Thee- und Caffeebecken, Tafelgeschätze in verschiedenen Genres, Cassetten mit 7 Duzend diversen Bestecken, Tafellichter, Brodkörbe etc. etc. etc.
Fernere Gewinne: Zwei grosse Girandolen. Reich eiselirtes Dejeuners. Elegante Cassetten mit 10 Duzend Tafel- und Dessertbestecke. Moderne Caffee- und Thee-Service mit massiven Präsentirtellern. Silberne Pokale in antikem und modernem Geschmack. Tafelgeschätze in verschiedenen Genres, Cassetten mit 7 Duzend diversen Bestecken, Tafellichter, Brodkörbe etc. etc. etc.
5 Cassetten mit je 3 Duzend Löffeln, Gabeln und Messern, schwer in Silber 50 Etais mit je 12 silbernen Esslöffeln. 10 Etais mit je 12 silbernen Gabeln. 10 Etais mit je 12 Theelöffeln. 10 Paar silberne Tafellichter. 10 Etais mit massiv silbernem Salatbesteck. 10 Etais mit je 12 Dessertlöffel. 10 Etais mit je 12 Dessertgabeln. 10 mal 4 Compagnolöffel. 10 mal 4 Saucelöffel. 10 mal 4 Gemüselöffel. 10 mal 1 Suppen-Vorlöffel. 60 Etais mit je 6 silbernen Suppenlöffel. 100 Etais mit je 12 silbernen Dessertmesser. 100 Etais mit je 12 silbernen Thee- und Caffeeöffel. 110 diverse silberne Schmuckgegenstände.
Um allen auf dieses Unternehmen bezüglichen Anfragen Genüge zu leisten, stehen Jedermann gedruckte Verloosungspläne zur Verfügung. — Auf denselben befindet sich zugleich die Abbildung des neuen Fruchtbaums unserer zukünftigen Gesellschaftsräume, was für die zahlreichen Freunde unseres Etablissements von Interesse sein dürfte.
Die geehrten Leserinnen und Leser dieser Annonce werden ersucht, sogleich mittelst Postkarte ihre Adresse anzugeben, die unterzeichnete Gesellschaft wird sich ein Vergnügen daraus machen, dieses Programm gratis u. franco an sie zu übersenden.
Auf jeden Loos ist der hauptsächlichste Inhalt des Planes abgedruckt, namentlich ist den auswärtigen Theilnehmern genügende Sicherheit gegeben, dass ihnen sofort nach der Ziehung die Gewinnliste zukommt. — Ferner erfolgt die Zusendung der Gewinne von der Gesellschaft direct an die Gewinner.
Den Bestellungen auf **Loose à 3 Mark** ist der Betrag beizufügen und sind solche franco zu richten an die
Palmengarten-Gesellschaft in Frankfurt am Main.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.
Einem bitigen wie auswärtigen Publikum empfehle ich hiermit meine
Bettfederrreinigungsanstalt. Wegen vieler Vortheile der Maschinen
verpnehe ich hiermit gute Verarbeitnng der Federn, sowie billige Preise.
Im zahlreiehe Kundschaf bitten
L. Schicht.
Halle, große Ulrichstraße 22, 1 Trepp.

Holzhandlung von Carl Schumann,
Halle a. S., gr. Steinstraße 31.
Bei begimnender Frühjahrszeit erlaubt sich Unterzeichnete höflichst
Bort- und Gartenanlagenbesitzer auf sein großes Lager diverser Gartenartikel
aufmerksam zu machen, sowie dieselben bei promptester Bedienung billigt zu
empfehlen:
Baum-, Rosen-, Georginen-, Strauch-Pfähle und Blumen-
stämme aller Gattungen und Stärken mit und ohne Schale, auch grün gefirbt.
Eitiquetten aller Dimensionen mit Spitze sowie zum Anhängen auch
Signir-Gelb weiß und gefirbt.
Kantbölzer, Spalierlatzen, seltene Stangen mit Borke,
Bohnenstangen zur Veranda's, Aanden, Wein und anderen Spalieren.
Nistkästen, genau nach Vorchrift, sowie im Auftrag des deutschen Ver-
eins zum Schutze der Vogelwelt angefertigt.

Frische Holsteiner Austern.
Frische Malkräuter.
Ferd. Rummel & Co., Leipz.-Str. 98.
Halle. Druck und Verlag von Otto Vogel,

Am 1. Osterfest
tag 7 1/2 Uhr
Courterzug
nach Berlin
III. Cl. 7 Uhr
II. Cl. 10 Uhr
bin und zurück. Sinfahrt
Rückfahrt betriebl. innerhalb 6 2/3
mit allen febr. Verordnungen.
Billets nur bis 10 April Abends
6 Uhr bei Steinhilber & W
per, am Markt. Später pro
1 Wtr. mehr. Ad. Schmidt

Halle, Stadtschützenhaus.
Montag den 21. April 1879
7 Uhr Abends
Unwiderlich nur ein
CONCERT

von
Desirée Artôt, Mariano Padilla,
K. K. Kammer-äng. K. K. Kammerorganist
Marcello Rossi, Prof. R. Schmidt,
Violine. Piano.
Nummerirte Sitzplätze à 2 Mk. — nicht
nummerirte Plätze à 1 Mk.
Billetverkauf in der Musikalienhandlung
von H. Karmrodt (Barfussstr. 19),
wo auch Programme zu haben sind.

Nesso's Restaur. Poststraße
Bertin. Weißbier
gebe dieselbe auch in St. aus d. Stadt
Elsässer Taverne.
Borsdorfer Apfelwein
bei Vertheilung, Sämerboldel-
schwerden ic.
Rheingold (Kaiserbier).
Brachtvolles Erlangen.
Verein der Krieger von 1866 ab,
Dinstag den 8. April im Fürstentel
Generalversammlung.
Jul. Laderitz, Vorsitzender.

L. Fleischhauer,
Juwel. u. prakt. Zahnkünstler
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 71,
empfiehlt seine alleinige Erfindung
Neue Gebisse nach allen, Erhaltung
von Untertheissen, Reparatur von
Gebissstücken bei Uebermittlung der
Originals. Als Specialität: Metall-
stiftzähne u. Zähne mit natürlichen
Zahnelisch unter Garantie für fest-
sitzen, praktisch und nicht als
künstl. erkennbar. — **Erst-
menschlicher Glieder u. Al-
fend-Waaren.** — Für alle
Wunden, einzeln u. ganze Pfunde
besonders deutsche, zahle hohe Preise

Harmonika
Fabrik
von
F. Reinicke,
Halle a. S.,
große Ulrichstr. 20.

Möbel- und Teppich-
Ausklopfer,
das Stück 50 Pfg., im
Nürab. 50 Pfg.-Laden,
10. Steinstr. 10.

Alkoholometer
und alle anderen Alcometer für Weine,
ralts, Bier, Sauge, Säuren etc. empfiehlt
in sorgfältig gearbeiteter Waare am
billigsten

Otto Unbekannt
Steinschmieden.

Aleppo,
bette schwarze Schreibzinte, reiner
Gallertextrakt, unter Garantie des
Fabrikanten, empfiehlt
Hermann Köhler,
born. Jul. Bürger.

Alle Ausstattungs- u. Arbeit-
arbeiten sind zu den bekanntesten
Preisen in bester Ausführung
gr. Wallstraße 18.
Ein Vapstelfmann angehendommen
bei Herrn Schaaf in Wöllberg a. Halle.